

Öffentliche Stellenausschreibung

In der **Betriebsstelle Norden** des **Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)** ist im Geschäftsbereich „Forschungsstelle Küste“ am Standort Norden im Aufgabenbereich „Morphologie des Küstengebietes“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)
(Master / Dipl.-Ing. der Fachrichtung Küsteningenieurwesen, Marine Umweltwissenschaften, Geologie, Geoinformatik oder vergleichbar)

befristet für 2 Jahre zu besetzen.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Im Rahmen des Copernicus Programms wird zur „Entwicklung und Implementierungsvorbereitungen von Copernicus Diensten für den öffentlichen Bedarf in Deutschland“ das Verbundvorhaben: WASCO – Wasser-Watt-Sediment – Copernicus für die Küste -gefördert.

Im Forschungsverbundprojekt WASCO befasst sich die Forschungsstelle Küste gemeinsam mit dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) des Landes Schleswig-Holstein und der Firma Brockmann Consult GmbH mit der Vorbereitung eines Dienstes für aufbereitete Produkte aus der Fernerkundung (u.a. Satellitendaten) für den Küstenraum. Zentrales Thema ist hier das Sediment und die Sedimentbeschaffenheit und -Zusammensetzung, sowohl für das Eulitoral als auch die in der Wassersäule transportierten Schwebstoffe. Dabei sollen Daten aus der Satelliten-Fernerkundung zusammen mit anderen Informationen über eine Prozesskette für die Anwendungsziele der Antragsteller aufbereitet und direkt in Produkte für Dienste transformiert werden.

Die Teilaufgabe der Forschungsstelle Küste zielt dabei auf die Verbindung sowie die Eignungs- und Anwendungsprüfung der prototypischen Produkte aus der Fernerkundung für die praktische Anwendung ab. Dies umfasst den Abgleich mit sedimentologischen Bestandsdaten, sowie die Einbeziehung zusätzlicher Ground Truth Informationen aus Pegeln, Begehungen und Drohnenbefliegungen und Ergebnisdaten hydro-morphodynamisch-numerischer Simulationsmodelle.

Wir bieten

- eine sehr interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Position mit guter technischer Ausstattung
- wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden

- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine betriebliche Altersversorgung (VBL) und
- zielgerichtete Fortbildungsangebote

Aufgaben auf dem Arbeitsplatz

- Morphologische und Sedimentologische Analysen
- Umgang mit Fernerkundungsdaten (hier: MSI, LIDAR) und ground truth Informationen und deren Bewertung und Eignungsprüfung für morphologische Analysen
- Numerische Modellierung Hydro- und Morphodynamischer Prozesse mit Delft-3D
- Ergebnisinterpretation
- Ergebnisverbreitung durch Veröffentlichungen, Forschungsberichte und Konferenzen

Anforderungsprofil der Bewerberin/des Bewerbers

- Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Fähigkeit zum selbständigen, eigenverantwortlichen Arbeiten, Teamfähigkeit, verbindliches Auftreten
- Kenntnisse in der Anwendung gängiger Bürosoftware (Microsoft Windows und Office) und Kommunikationsmittel werden vorausgesetzt
- Gute Kenntnisse in Sedimentologie und morphologischem Aufbau von Wattengebieten
- im Bereich der Schwebstoff- und Morphodynamik in Wattenmeer und möglichst in deren numerischer Modellierung
- Erfahrungen im Umgang mit Fernerkundungsdaten und deren Prozessierung sowie ground truth für Fernerkundungsdaten
- sicherer Umgang mit Naturmessdaten zur Validierung und Kalibrierung numerischer Modelle
- umfassende Kenntnisse mit dem Geoinformationssystem ArcGIS und der Programmbibliothek MATLAB
- Führerschein Klasse B ist erforderlich
- Die Bereitschaft zum Einsatz des Privat-Kfz für dienstliche Zwecke gegen Reisekostenerstattung nach der Nds. Reisekostenverordnung wird vorausgesetzt.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, sofern durch Job-Sharing die (ganztägige) Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Zum Abbau einer Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) werden Bewerbungen von Männern besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen.

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Für ergänzende fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Dr. Oberrecht (Tel.: 04931-947-266) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an Herrn Betten (Tel.: 04931-947-196) richten.

Ihre Bewerbung wird vorzugsweise online entgegengenommen.

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten.

Hierzu wird auf den Direktdownload verwiesen:

<http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932>

Bitte bewerben Sie sich bis zum 01.01.2023 unter

[„Jetzt online bewerben“](#)

**Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz (NLWKN)
Direktion
Am Sportplatz 23
26506 Norden
www.nlwkn.niedersachsen.de**

